



PRESSEMITTEILUNG

Potsdam, 27.08.2024

Tag der Baukultur in Brandenburg: Ein Fest für Architektur, Kultur und Geschichte

Am 14. September 2024 laden die Brandenburgische Ingenieurkammer und das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung herzlich zum diesjährigen Tag der Baukultur ein. Unter dem Motto „Baukultur geht uns alle an“ wird in ganz Brandenburg ein vielfältiges Programm geboten, das die reiche Baukultur des Landes in den Mittelpunkt stellt. Dieser Aktionstag richtet sich nicht nur an Fachleute, sondern auch an die breite Öffentlichkeit. Mit über 40 Veranstaltungen in allen Regionen Brandenburgs gibt es für jeden Geschmack und jedes Interesse etwas zu entdecken. Von exklusiven Führungen durch historische Gebäude und moderne Architektur über spannende Stadtspaziergänge bis hin zu Ausstellungen, Kunstinstallationen und interaktiven Workshops – die Vielfalt der Baukultur wird in all ihren Facetten erlebbar gemacht.

In den Landkreisen [Barnim und Uckermark](#) erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm. Im [Dorfgemeinschaftshaus Finowfurt](#), das unter dem Motto „altes Gemäuer - neu gedacht“ saniert wurde, haben Interessierte von 10:00 bis 16:00 Uhr die Möglichkeit, das Gebäude bei einer Besichtigung kennenzulernen und sich über die Sanierung und klimafreundliche Baukultur zu informieren. Am Abend öffnen die [Schiffshebewerke in Niederfinow](#) von 19:00 bis 22:00 Uhr ihre Tore in besonderer Abendstimmung. Diese Meisterwerke der Ingenieurskunst, die seit 90 Jahren in Betrieb sind, bieten eine einmalige Gelegenheit, Baukultur hautnah zu erleben.

In der Uckermark können Besucher zwischen 14:00 und 16:00 Uhr den [Stadtfriedhof Angermünde](#) besichtigen. Dort findet ein Künstlergespräch zur Baugeschichte des Friedhofs und seiner Mauergräber statt. Die Veranstaltung steht unter dem Thema „HINGABE“ und beleuchtet die mehr als ein Jahrhundert andauernde Begräbniskultur. Ebenfalls in der Uckermark lädt der Verein "Hugenottenhaus Hammelspring e. V." in Templin von 10:00 bis 17:00 Uhr zu Führungen über die [Baustelle des historischen Hugenottenhauses](#) ein. Dabei können Besucher einen Lehmkurs verfolgen und Fragen zum Denkmalschutz und traditionellen Bauweisen stellen.

„Der Tag der Baukultur bietet eine einmalige Gelegenheit, die baukulturellen Schätze Brandenburgs zu entdecken und mehr über die baukulturellen Entwicklungen in unserer Region zu erfahren. Wir laden alle ein, diesen Tag mit uns zu feiern und die Vielfalt unserer Baukultur zu erleben“, sagt der Präsident der Brandenburgischen Ingenieurkammer, Dipl.-Ing. Matthias Krebs.

Besucher können sich auf der offiziellen Website des Tags der Baukultur über das vollständige Programm informieren und gezielt nach Veranstaltungen in ihrer Nähe suchen. Eine praktische Kartenansicht erleichtert die Planung des individuellen Besuchsprogramms.





TAG DER BAUKULTUR

IN BRANDENBURG

Über den Tag der Baukultur

Der Tag der Baukultur ist eine gemeinsame Kooperation der Brandenburgischen Ingenieurkammer und des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg. Ziel ist es, die öffentliche Wahrnehmung für Baukultur zu schärfen und die Bedeutung von Architektur und Stadtentwicklung für das gesellschaftliche Leben hervorzuheben.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bbik.de
<https://www.bbik.de/themen/tag-der-baukultur/programm/#>

Kontakt:

Brandenburgische Ingenieurkammer
Schlaatzweg 1 | 14473 Potsdam
Maria Roloff – Projektkoordinatorin Tag der Baukultur
baukultur@bbik.de | 0331 / 743 18 17

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite www.bbik.de

